

Zur Beheizung des Hauses wird eine Gas-Brennwert-Therme mit Fußbodenheizung eingesetzt. Zusammen mit den 3-fach verglasten Holz-Alu-Fenstern und den Holzrahmenbau-Wänden mit 28 cm Dämmstärke ergibt sich ein Endenergiebedarf von ca. 53,00 kWh/(m<sup>2</sup>a). Der hohe Anteil an ökologischen Baustoffen sorgt für eine positive Ökobilanz, z.B. wurden Wände und Decken mit Holzweichfaser-Einblas-Dämmung ausgeflockt. Zur Nutzung des Regenwassers wurde eine Zisterne eingebaut um ausreichend Wasser zur Gartenbewässerung vorzuhalten. Die Terrasse der Südwestseite ist über die barrierefreie Schwelle problemlos begehbar.

#### Unser Team, bestehend aus

acht Handwerksgelesen, ein Dachdeckermeister, ein Zimmerermeister, ein Bauingenieur und drei kaufmännische Mitarbeiter/innen

#### Unsere Firmengeschichte

Gegründet 1906, entwickelte sich unser Unternehmen vom klassischen Zimmerei- und Sägewerksbetrieb zum modernen Holzbauunternehmen mit Schwerpunkt Zimmerei, Holzrahmenbau und Ingenieurholzbau.

Weitere Infos unter [www.wissing-kapellen.de](http://www.wissing-kapellen.de)

## ZimmerMeisterHaus

So geht Holzbau

Eine Manufaktur der ZimmerMeisterHaus-Gruppe

#### Unsere Partnerfirmen

Bodengutachten:

Dipl.-Ing. Fuhrmann Helmut, Freckenfeld

Erdarbeiten:

Fa. Gaudier Michael, Kandel-Minderslachen

Rohbauarbeiten:

Fa. Gerne Uwe, Bellheim

Heizung / Sanitär:

Fa. Frech Martin, Schaidt

Elektroinstallation:

Fa. Hoffmann Erwin, Gleiszellen

Trockenbau/Außenputz:

Fa. Mohr Stefan, Herxheim

Estricharbeiten:

Fa. Heuser Manfred, Hatzenbühl

Malerarbeiten:

Fa. Weinheimer Harald, Barbelroth

Fliesenarbeiten:

Fa. Albert Steffen, Minfeld

Schreinerarbeiten:

Fa. Erhardt Frank, Kapellen

#### Unsere aktuellen Referenzen



### Zimmengeschäft & Sägewerk Wissing GmbH

Obere Hauptstraße 35–37  
76889 Kapellen-Drusweiler

Telefon. 06343 988192

Fax. 06343 988193

Mobil. 0172 7036961

E-Mail. [info@wissing-kapellen.de](mailto:info@wissing-kapellen.de)

Internet. [www.wissing-kapellen.de](http://www.wissing-kapellen.de)



Barrierefreier Bungalow mit höchstem  
Komfort auf 140 qm Wohnfläche



Um im Alter nicht auf Bequemlichkeit und Mobilität verzichten zu müssen, entschloss sich das Ehepaar Gudrun und Norbert Werling aus Hatzenbühl im Dezember 2014 mit uns einen baulichen Neuanfang zu starten. Zielsetzung war ein barrierefreier eingeschossiger Bungalow mit Garage in schlüsselfertiger Ausführung. Nach ausführlicher Beratung entschieden sich die Bauherren für einen Neubau in Holzrahmenbauweise mit 140 qm Wohnfläche.



Nachdem im Frühjahr 2015 die Planung in unserem Hause abgeschlossen wurde und die Baugenehmigung vorlag, wurde im Mai mit dem Bau begonnen.



Nach detaillierter Planung am Computer, welche in enger Absprache mit den Bauherren erfolgte, wurde die gesamte Holzkonstruktion in unserem Betrieb in Kapellen vorbereitet, als vormontierte Elemente auf die Baustelle transportiert und dort aufgerichtet.

Nach der Rohbaumontage folgte die Dacheindeckung, der Einbau des Kamins und die Fenstermontage durch unsere Mitarbeiter.



Der Neubau wurde anschließend innerhalb von wenigen Wochen durch unsere Partnerfirmen schlüsselfertig ausgebaut. Unsere Partnerfirmen stammen alle aus der Region und verfügen über langjährige Erfahrungen in ihrem Gewerk.

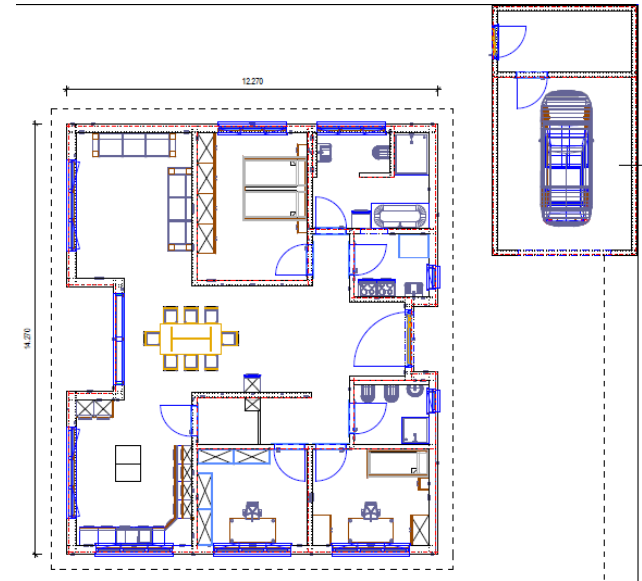
Da bei uns die komplette Planung, die Ausführung und die Baubetreuung in einer Hand liegen, konnten wir viel Abstimmungsarbeit einsparen und die Baustelle optimal betreuen.



Zum Entwurf:

Die Hauptwohnräume Küche, Ess- und Wohnzimmer sind nach Südwesten orientiert und bieten mit der vorgelagerten, großzügigen Terrasse eine ideale Ausrichtung. Die große Fensterfläche sorgt in den Wintermonaten für einen zusätzlichen Gewinn an solarer Wärmeenergie und ausreichend Belichtung. Die Aufteilung der Aufenthaltsräume bietet

interessante Einblicke in offenes Wohnen, dennoch sind alle Nutzungsbereiche klar strukturiert.



Ein Gästezimmer mit eigener Dusche und WC bietet viel Komfort für Besucher, auch eventuell erforderliches Pflegepersonal findet hier Platz. Ein separates Büro war den Bauherren wichtig und findet mit Ausblick auf die Zugangstrasse seinen Platz.

Die Technik- und Sanitärräume sind nach Nordosten ausgerichtet und kompakt angeordnet um lange Leitungswege zu vermeiden und somit auch Energie zu sparen. Die Dusche ist ebenerdig zugänglich, die Badewanne ist vertieft eingebaut und Lift-geeignet.

Die breite Einfahrt, der geräumige Innenhof und die großzügige Garage bieten genügend Platz für Fahrzeuge und Gartengeräte, da wir bewusst auf einen Keller verzichtet haben (dieser stellt ein barrierefreies Konzept in Frage).

